



## Heft 54 - Februar 2011



Acta Acustica / Acustica:  
Anleitung zur Online-Version



27. April 2011:  
14. Tag gegen Lärm



Geschichte der Akustik:  
Heft 3 erschienen

**DAGA 2011** 3

### DEGA aktuell

Mitgliederversammlung 11  
Preisträger der DEGA 2011 11  
Online-Version der Acta Acustica 12  
Tag gegen Lärm 12

### Ehrungen

Hear the World Award 15

### Fachausschüsse / Fachgruppen

Arbeitsring Lärm der DEGA 17  
Bau- und Raumakustik 17  
Elektroakustik 19  
Fahrzeugakustik 19  
Hörakustik 22  
Lärm: Wirkungen und Schutz 23  
Lehre der Akustik 23  
Musikalische Akustik 23  
Physikalische Akustik 25  
Sprachakustik 25  
Strömungsakustik 28  
Ultraschall 28

**DEGA-Akademie** 31

**Aktuelles in Kürze** 33

**Publikationen** 38

**Mitglieder / Fördermitglieder** 43

**Impressum / Kontakte** 47

herausgegeben von der  
Deutschen Gesellschaft für Akustik e.V.

## DAGA 2011 in Düsseldorf

### 37. Deutsche Jahrestagung für Akustik

21. bis 24. März 2011



Liebe DEGA-Mitglieder,

die nahende DAGA wirft ihre Schatten voraus. Seitenweise wurden Verträge mit Studierenden für die Mitarbeit in Vortragssälen, an Kaffeeständen und bei der Abendveranstaltung abgeschlossen. Europaletten hoch bepackt mit DAGA-Tassen drohen die Mitarbeiterbüros zu besetzen. Elektronische Infosäulen informieren die „Besucher“ der kleinen Institutswerkstatt - ohne Rücksichtnahme auf das eigentliche Anliegen des „Besuchers“ - über das Vortragsprogramm der bevorstehenden Tagung. Spätestens die im Organisationsteam aufkommende Frage nach der Funktionsweise der hassgeliebten

DAGA-Uhren zeigt: Es ist nicht mehr weit!

Dass die DEGA-Mitglieder und auch die Organisatoren nicht untätig waren, kann an den Webseiten der Tagung abgelesen werden. Auf der Webseite der Tagung

<http://www.daga-tagung.de/2011>

ist unter dem Menüpunkt „Programm“ das Vortragsprogramm zu finden, das sich - wie wir finden - auch in diesem Jahr mit über 440 Vorträgen und derzeit mehr als 30 Posterbeiträgen sehen lassen kann. Hinzu kommen 3 Vorkolloquien am Montag mit weiteren 27 sicherlich interessanten Vorträgen.

Die Anmeldung zur Teilnahme an der DAGA 2011 nebst Vorkolloquien ist weiterhin online möglich, und es können auch noch Beiträge in Form von Late-Postern bis Ende Februar eingereicht werden. Ein sicherlich attraktives Angebot für Späterschlossene, jüngste wissenschaftliche Ergebnisse zu präsentieren, denn die zwei Postersitzungen werden mit leicht modifiziertem Konzept in attraktiven Räumlichkeiten im Roy-Lichtenstein-Gebäude durchgeführt.

Für alle, die sich schon im Vorfeld auf die DAGA vorbereiten wollen, gibt es auf den Webseiten unter obiger Adresse die Möglichkeit, sich einen persönlichen Vortragskalender in Microsoft Outlook oder Apple iCal zusammenzustellen und - falls vorhanden - auf das Smartphone zu laden. Hierzu ist

das Vortragsprogramm einmal nach Themen gegliedert und einmal in der üblichen Weise als Stundenplan zusammengestellt, dem die Abstracts als Hyperlinks hinterlegt sind, die dann mit dem Termin in den Kalender übernommen werden können.

Wir hoffen, dass von dieser Neuerung zahlreich Gebrauch gemacht wird und freuen uns über Rückmeldungen und ggf. Verbesserungsvorschläge.

### *JAM Session*

Auch dieses Jahr wird es wieder eine Jam-Session der DAGA-Allstars geben. Wir hoffen mit der Rotunde (Foyer der Tonhalle) am Mittwochabend einen passenden optischen und akustischen Rahmen dafür gefunden zu haben.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, daran teilzunehmen. Die Organisation haben Malte Kob und Dieter Leckschat übernommen. Fragen hierzu können an [info2011@daga-tagung.de](mailto:info2011@daga-tagung.de) gerichtet werden; sie werden dann an die Organisatoren weitergeleitet.

### *Exkursionen*

Im Rahmen der DAGA 2011 besteht die Möglichkeit, an drei Exkursionen teilzunehmen.

*Fachexkursion zum Flughafen Düsseldorf (max. 50 Personen)*

Am Dienstag, den 22. März 2011 um 16:50 Uhr findet eine Fachexkursion zum Flughafen Düsseldorf Internatio-

nal statt (Treffpunkt: Flughafen-Terminal AB, zentraler Informationsschalter auf der Abflugebene am B2B-Café).

Eine persönliche Anmeldung ist am Informationsschalter der DAGA2011 vor Ort oder an [frank.kameier@fh-duesseldorf.de](mailto:frank.kameier@fh-duesseldorf.de) erforderlich. Es besteht die Möglichkeit, unter Begleitung von Prof. Frank Kameier mit öffentlichen Verkehrsmitteln vom Veranstaltungsort Heinrich-Heine-Universität zum Flughafen zu fahren.

Treffpunkt ist der Informationsschalter der DAGA2011 am Dienstag um 15:30 Uhr; um 15:50 Uhr muss die Straßenbahn zum S-Bahnhof Bilk (stadteinwärts) erreicht werden, dann geht es weiter mit der S-Bahn direkt zum Terminal AB.

Von der Leiterin Nachbarschaftsdialog und Immissionsschutz der Flughafen Düsseldorf GmbH, Frau Dipl.-Ing. Veronika Bappert, wird ein spannender Blick hinter die Kulissen des größten NRW-Airports gegeben. Wir ermöglichen die Beobachtung des Geschehens auf dem Vorfeld einmal aus unmittelbarer Nähe. Die Teilnehmer der Exkursion erhalten aktuelle Informationen zum Fluggeschehen. Dabei gehen wir insbesondere auf die Möglichkeiten des Flughafens, der Flugsicherung und der Luftverkehrsgesellschaften zur Lärminderung ein. Bei der Fahrt wird an den aktuell auf dem Platz befindlichen Flugzeugen erläutert, was ein modernes, lärmarmes Flugzeug von einem alten, lauten unterscheidet.

Es werden die organisatorischen Maßnahmen aufgezeigt, die unternommen werden, damit die Flugzeuge nicht unnötig lange die Triebwerke laufen lassen oder sich nicht verspäten.

Wenn es das Wetter zulässt, könnten die Teilnehmer in der Verlängerung der Start- und Landebahn aussteigen, um einen Start oder eine Landung in unmittelbarer Nähe akustisch zu erleben. Auch andere Umweltaspekte wie die Themen Luftqualität, Vogelschlag und Entwässerung werden angesprochen. Daneben werden aber auch das logistisch ausgeklügelte Abfertigungssystem, die Push-Backs mit technisch interessanten Spezialgeräten, Vorfeldmarkierungen und alles, was zu einem reibungslosen Flug gehört, erläutert.

Das Vorfeld zählt zum Sicherheitsbereich. Daher werden alle Teilnehmer, wie vor einer Flugreise, einem Security Check unterzogen. Messer, Stielkämme und andere waffenartige Gegenstände dürfen nicht mitgeführt werden. Fotografieren ist grundsätzlich erlaubt.

#### *Fachexkursion zum Funkhaus des WDR in Düsseldorf*

Am 23.03.2011 findet um 9:30 Uhr eine Exkursion zum Funkhaus des WDR in Düsseldorf statt. Eine Anmeldung ist am Informationsschalter der DAGA 2011 vor Ort erforderlich bis spätestens Dienstagabend.

Treffpunkt ist direkt beim WDR, Stromstr. 24 (im Medienhafen) um

9:30 Uhr (Anfahrt mit Linie 704/709, siehe <http://www.wdr.de/studio/duesseldorf/anfahrt/index.html>).

Das Funkhaus des WDR liegt in Düsseldorf unmittelbar neben dem Landtag am neuen und sehenswerten „Medienhafen“. Naturgemäß erfolgt eine Berichterstattung über politische Ereignisse aus der Landeshauptstadt mit einer Anbindung zum politischen Geschehen mit kurzen Wegen. Nachdem das direkt am Rheinufer gelegene neue Parlamentsgebäude im Jahr 1988 bezogen wurde, entstand das benachbarte Funkhaus des Westdeutschen Rundfunks in den Folgejahren und ging 1995 in Betrieb.

Die Exkursion startet mit einer Begrüßung und zwei einführenden Fachvorträgen von Beteiligten an der akustischen Konzeption und Bauausführung. Prof. E.J. Völker wird über das Thema „Rückblick auf den Studiobau Funkhaus WDR - ist die Nachhaltigkeit erreicht?“ sprechen; er hat die Anforderungen und Planungen mitgestaltet.

Anschließend wird Dipl.-Ing. K. Goebels (Akustikplaner beim WDR) über „Heutige Realität im Studiobau - Notwendigkeiten und Abweichungen“ sprechen. Dabei wird unter anderem das Spannungsfeld zwischen Kostendruck und Wünschenswertem beleuchtet.

Die eigentliche Besichtigung wird einen Rundgang durch verschiedene Studio- und Regieräume umfassen,

wobei die Besuchergruppe voraussichtlich in mehrere kleinere Gruppen aufgeteilt wird. Die Dauer der Besichtigung ist mit zwei Stunden angesetzt, die sicherlich interessant werden!

*Exkursion zum Akustik-Zentrum der Ford Werke AG Köln (max. 25 Personen)*

Am Mittwoch, den 23.03.2011 findet eine Fachexkursion zu den Ford-Werken (Abteilung Akustik und NVH) nach Köln statt. Treffpunkt ist der Informationsschalter der DAGA um 9:15 Uhr. Es wird ein Bus bereitgestellt, der die Interessierten dann nach Köln und zurück bringt (Fahrzeit ca. 30 min.). Eine Anmeldung ist am Informationsschalter der DAGA 2011 vor Ort erforderlich bis spätestens Dienstagabend.

Um 10:00 Uhr erfolgt die Begrüßung. Zunächst gibt es allgemeine Informationen über das Akustikzentrum im Exterior-Noise-Dyno. Es erfolgt eine Besichtigung der Powertrain-Prüfstände des Transmission-Dyno (ggf. mit Vorführung eines Getrieberasseltests) und der Transmission-Loss-Suite. In zwei Gruppen erfolgt dann der Besuch des Modal-Labors, des 4-Poster-Rigs (dem Straßen Simulator) und des Sound-Quality-Labors mit Vortrag. Ein Besuch des akustischen Windkanals ist angefragt, kann aber je nach Arbeitslage erst kurzfristig zugesagt werden.

Eine Rückkehr erfolgt zum Nachmittagsprogramm der DAGA. Es wird für

den Bus ein Unkostenbeitrag von 15 Euro erhoben.

Wir freuen uns darauf, viele Tagungsteilnehmer in Düsseldorf im März begrüßen zu können und wünschen allen Karnevalisten bis dahin mit Helau eine tolle 5. Jahreszeit.

Das Organisationsteam der DAGA 2011

## DEGA-Mitgliederversammlung

Wie in den zurückliegenden Jahren findet auch in diesem Jahr die jährliche Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Akustik im Rahmen ihrer Jahrestagung, der DAGA 2011, statt.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, an dieser Versammlung

am Montag, den **21. März 2011**  
um **17:00 Uhr**  
im **Hörsaal 2D** der  
Heinrich-Heine-Universität,  
40225 Düsseldorf

teilzunehmen.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstands
4. Finanzbericht
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung des Vorstands
7. Wahl der Rechnungsprüfer
8. Berichte aus den Fachausschüssen und Fachgruppen
9. Verschiedenes
10. Termin der nächsten Mitgliederversammlung

Wir würden uns freuen, viele DEGA-Mitglieder auf dieser Versammlung zu treffen!

Otto von Estorff,  
Präsident der DEGA

## Preisträger(innen) der DEGA 2011

Die DEGA verleiht im Rahmen der Jahrestagung DAGA 2011 die folgenden Preise:

- die Helmholtz-Medaille an  
*Frau Hon. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Judith Lang*  
für ihr herausragendes Lebenswerk zum technischen Schallschutz und dessen Umsetzung in der Normung,
- den Lothar-Cremer-Preis an  
*Dr.-Ing. Sascha Spors*  
für seine herausragenden Arbeiten auf dem Gebiet der mehrkanaligen Schallfeldwiedergabe,
- die DEGA-Studienpreise an  
*Dipl.-Ing. Daniel Debay* (Kunstuniversität Graz) und  
*Dipl.-Ing. Sebastian Mathiowetz* (Technische Universität Berlin).

Die Preisverleihungen finden im Anschluss an die Eröffnung der DAGA 2011 am

Dienstag, den **22. März 2011**  
um **9:00 Uhr**  
im **Hörsaal 3A** der  
Heinrich-Heine-Universität  
Düsseldorf

statt. Ausführliche Informationen zu den Preisträger(inne)n finden Sie im Tagungsprogramm der DAGA 2011 auf den Seiten 32-33.

## Acta Acustica / Acustica: Anleitung zur Online-Version

Wie im letzten Sprachrohr angekündigt, wird die Zeitschrift

„Acta Acustica / Acustica“ ab 2011 für Mitglieder der DEGA nicht mehr

als CD-ROM, sondern als Online-Dokument über das Internet angeboten.



Die wichtigsten Vorteile sind u.a.:

- schneller Zugriff, auch auf ältere Ausgaben,
- keine persönliche Archivierung notwendig.

Um die Online-Version beziehen zu können, ist für jedes Mitglied eine Registrierung auf der Webseite [www.acta-acustica-united-with-acustica.com](http://www.acta-acustica-united-with-acustica.com) erforderlich.

Klicken Sie hierfür links oben auf „EAA Member Login“ und geben Sie Ihren persönlichen Zugangsschlüssel ein. Diesen finden Sie (neben einer ausführlichen Anleitung) im beiliegenden Brief. Bitte beachten Sie, dass Sie diesen Schlüssel nur einmal benutzen können!

Falls Sie schon vor 2011 einen Online-Zugang zur Acta Acustica erhalten haben, werden Sie gebeten, sich bis Ende März 2011 mit Ihrem neuen Zugangsschlüssel auf das neue System umzustellen. Der bisherige Zugang ist

nur noch bis Ende März 2011 gültig; nach der Anmeldung über den neuen Zugang verfallen die früheren Daten.

Zusätzlich zur Online-Version bietet die DEGA ihren Mitgliedern eine zusammenfassende CD-ROM an, die jeweils zum Jahresende alle sechs Ausgaben des Jahres enthält. Diese kann ohne Aufpreis jeweils im Frühjahr/Sommer d.J. auf der DEGA-Webseite ([www.dega-akustik.de](http://www.dega-akustik.de)) bestellt werden. Hierzu wird ein Hinweis im nächsten Sprachrohr veröffentlicht.

Daneben können Mitglieder weiterhin die gedruckte Form der „Acta Acustica“ für einen Aufpreis von derzeit 25,- € beziehen. Das europäische Akustik-Mitteilungsblatt „Nuntius Acusticus“ ist als Online-Version auf der Seite <http://www.eaa-fenestra.org/products/nuntius> zugänglich.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Brief.

## Aktion „Tag gegen Lärm“

14. Tag gegen Lärm -  
International Noise Awareness Day 2011

Bald ist es soweit. Am 27. April 2011 findet der 14. Tag gegen Lärm statt!

Das diesjährige Motto lautet:

„Lärm trennt“

und weist damit auf (un)bewusste Trennungen, die der Lärm bezogen auf verschiedene Lebenssituationen bewirkt.

Lärm trennt, wie wir wissen, Verursacher und Empfänger in vielen Aktivitätsbereichen und trägt nachhaltig zur Reduzierung von Lebensqualität bei.



Die Themenschwerpunkte des 14. Tag gegen Lärm sind: Wohnen und Leben in unterschiedlichen sozial-akustischen Umwelten, Schallimmissionen und -quellen sowie Kosten von guten bzw. ruhigen Wohn(an)lagen. Auch der Straßenverkehr steht im Fokus; die Frage nach Erfolgen von Aktionsplänen wird gestellt. Hörgewohnheiten bezogen auf Musik, Verminderung der Hörfähigkeit und soziale Chancen sind ebenso Themen sowie auch der sogenannte Kinderlärm.

Ein weites Spektrum für Aktionen fächert sich auf.

Machen Sie mit beim Tag gegen Lärm - International Noise Awareness Day!

Auf der Webseite

<http://www.tag-gegen-laerm.de>

können Sie Ihre Aktionen ankündigen und die aktuellen Plakate und Flyer bestellen. Dort erhalten Sie auch weitere Informationen rund um den „Tag gegen Lärm“.

Die nächste Sitzung des Arbeitskreises „Tag gegen Lärm“ findet im Rahmen der Sitzung des Fachausschusses Lärm: Wirkungen und Schutz“ statt am

Donnerstag, den **24. März 2011**  
von **13:15 bis 14:00 Uhr**  
im **Hörsaal 2D**  
der Universität Düsseldorf.

Sie müssen kein Mitglied des Arbeitskreises oder Fachausschusses Lärm sein! Sie sind in jedem Fall herzlich eingeladen!

Brigitte Schulte-Fortkamp und  
Evelin Baumer



## Hear the World Award für Prof. Brigitte Schulte-Fortkamp



Foto: Hear the World Foundation

Die „Hear the World Foundation“ ([www.hear-the-world.org](http://www.hear-the-world.org)) setzt sich weltweit für Chancengleichheit und erhöhte Lebensqualität von Menschen mit Hörverlust ein. Dafür engagiert sich die Stiftung mit finanziellen Mitteln und der Bereitstellung von Hörgeräten. In besonderem Maße werden Projekte gefördert, die Kinder mit Hörverlust unterstützen, um ihnen eine altersgerechte Entwicklung zu ermöglichen.

Am 16. Oktober 2010 fand in Berlin eine Wohltätigkeitsgala der „Hear the World Foundation“ statt, bei der insgesamt 50.000 € an Spendengeldern gesammelt wurden. Hierbei wurde auch zum ersten Mal der „Hear the World Award“ verliehen. Mit diesem Preis werden Personen ausgezeichnet, die sich in herausragender Art und Weise mit dem Schutz des Gehörs und

der Prävention von Hörverlust beschäftigen.

In der Kategorie „Prävention“ ging diese Auszeichnung an Prof. Dr. Brigitte Schulte-Fortkamp, die Initiatorin und langjährige Leiterin der DEGA-Aktion „Tag gegen Lärm“. Der Preis ist mit 10.000 € dotiert, mit denen weitere Projekte, die sich im Rahmen des Tags gegen Lärm der Prävention von Hörverlust widmen, unterstützt werden.

Brigitte Schulte-Fortkamp, Professorin an der TU Berlin mit den Fachgebieten Psychoakustik und Lärmwirkungen, hat es geschafft, mit der Aktion Tag gegen Lärm ein Thema in die Öffentlichkeit zu bringen, das uns alle betrifft, jedoch oft vernachlässigt wird.

Dank ihrer Hilfe ist der Tag gegen Lärm zu einem jährlichen Fixpunkt geworden, der mit seinem Anliegen eine immer breiter werdende Öffentlichkeit erreicht. Mit einer Vielzahl lokaler und nationaler Aktionen und Informationsveranstaltungen leistet der Tag gegen Lärm seit nunmehr 13 Jahren einen wichtigen Beitrag, die breite Öffentlichkeit für die Themen Lärm und Prävention von Hörverlust zu sensibilisieren.

### Arbeitsring Lärm der DEGA (ALD)

#### *Parlamentarischer Abend des ALD*

Am 25. November 2010 lud der ALD zu seinem ersten Parlamentarischen Abend ein. Das Thema lautete „Wer zahlt die Zeche? - Internalisierung externer Verkehrslärmkosten“. Eingeladen waren die Mitglieder der Bundestagsausschüsse „Verkehr, Bau und Stadtentwicklung“ und „Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit“. An der Veranstaltung nahmen etwa 30 Personen teil.

Einen kurzen Rückblick auf den Abend finden Sie auf der Webseite des ALD unter <http://www.ald-laerm.de>.

#### *3. Sitzung des ALD-Beirats*

Unmittelbar vor dem Parlamentarischen Abend fand die 3. Sitzung des ALD-Beirats statt, in der die ALD-Leitung über die Aktivitäten und Projekte aus dem Jahr 2010 berichtete und anschließend mit den 19 anwesenden Mitgliedern des ALD-Beirats diskutierte.

#### *Einladung zur 4. Mitgliederversammlung des ALD*

Zur 4. Mitgliederversammlung des Arbeitsrings Lärm der DEGA während der DAGA 2011 in Düsseldorf am

**Dienstag, den 22. März 2011**  
**von 12:30 bis 14:00 Uhr**  
**im Hörsaal U1.44**  
der Universität Düsseldorf

möchten wir alle Interessierten herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Prüfung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der 3. Mitgliederversammlung
5. Bericht der ALD-Leitung
6. Planungen der weiteren Arbeiten und Projekte
7. Verschiedenes
8. Zeit und Ort der nächsten Mitgliederversammlung

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

Michael Jäcker-Cüppers  
Thomas Beckenbauer  
Bernd Lehming

### Fachausschuss Bau- und Raumakustik

Die 38. Sitzung des DEGA-Fachausschusses findet im Rahmen der DAGA 2011 statt am

**Mittwoch, den 23. März 2011**  
**von 12:30 bis 14:00 Uhr**  
**im Hörsaal 3H**  
der Universität Düsseldorf.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Fortführung des DEGA-Memorandums „Die DIN 4109 und die allgemein anerkannten Regeln der Technik“;  
Diskussion und Beschluss:  
Neufassung des Memorandums

(Text wird rechtzeitig vor der Sitzung verteilt)

3. Kurzbericht zur Umfrage „weichfedernder Bodenbelag“
4. Ort, Zeit und Thema der nächsten Sitzung
5. Sonstiges;  
Kurzbericht aus dem ALD

Christian Burkhart

### Fachausschuss Elektroakustik

Die Mitglieder des Fachausschusses Elektroakustik waren auch in diesem Jahr wieder eingeladen, an der Fakultät für Elektrotechnik und Medientechnik der Hochschule Deggendorf am „5. Deggendorfer Akustik-Seminar“ teilzunehmen, zu dem Prof. Gerhard Krump eingeladen hatte. Im Fokus des Seminars standen „aktuelle Entwicklungen, Methoden und Technologien von psychoakustischen Anwendungen“. Zu diesem hochkarätig besetzten Seminar konnten ca. 40 Fachleute und 60 Studierende begrüßt werden.

Ein noch für den 3. März 2011 einberufenes Treffen des Arbeitskreises „Qualität in Beschallungsanlagen“ soll den aktuellen Stand des Dokuments kritisch diskutieren und die erforderlichen Schritte zur weiteren Vervollständigung einleiten. Über die Resultate wird auf dem Meeting des Fachausschusses in Düsseldorf berichtet.

Das Treffen des Fachausschusses Elektroakustik auf der diesjährigen DAGA findet statt am:

Dienstag, den **22. März 2011**  
von **13:15 bis 14:00 Uhr**  
im **Hörsaal 3C**  
der Universität Düsseldorf.

Wie immer freuen wir uns über eine rege Teilnahme am Fachausschuss-Meeting in Düsseldorf.

Gottfried Behler

### Fachausschuss Fahrzeugakustik

Im Sprachrohr Nr. 53 (Okt. 2010) wurde bereits über den im September am Fraunhofer-Institut für Bauphysik (IBP) in Stuttgart-Vaihingen durchgeführten Workshop des FAFA berichtet. Die Mitglieder des FAFA haben zwischenzeitlich ein ausführliches Protokoll erhalten. Der vorliegende Beitrag widmet sich daher schwerpunktmäßig ganz der DAGA 2011. Leider ist es diesmal nicht gelungen, „strukturierte Sitzungen“ mit spezifischen Themen aus der Fahrzeugakustik zu etablieren. Dennoch weist das Vortragsprogramm etliche Sitzungen auf, die sich entweder direkt mit der Fahrzeugakustik oder mit fachlich verwandten Themenbereichen befassen:

- Fahrzeugakustik 1 (Elektroantriebe)
- Fahrzeugakustik 2 + 4 (allg. Geräusche)
- Fahrzeugakustik 3 (Schiene)
- Sprache im Kraftfahrzeug
- Verkehrslärm 1 + 2
- Wahrnehmung und Wirkung von tieffrequentem Schall

- Messung Fluglärm
- Aktive akustische Systeme
- Numerische Akustik 3 (Fahrzeuge)
- Adaptronische Ansätze zur Lärm- und Schwingungsminderung

Im Sinne eines „hohen Wirkungsgrades“ wird allen Teilnehmern der Tagung empfohlen, sich bereits vor der Tagung anhand des Programms einen individuellen Sitzungs-„Fahrplan“ zurechtzulegen!

Die turnusmäßige Sitzung des FAFA während der DAGA findet wie folgt statt:

Mittwoch, den **23. März 2011**  
von **12:30 bis 14:00 Uhr**  
im **Hörsaal 3D**  
der Universität Düsseldorf

Die Agenda steht noch nicht endgültig fest, wird aber ca. eine Woche vor der DAGA an alle FAFA-Mitglieder versandt (und auf der DEGA-Homepage im Bereich des FAFA einsehbar sein). Daher sollten weitere Themenvorschläge möglichst bis Anfang März bei der FAFA-Leitung eingereicht werden.

Vorläufige TOPs sind:

- Info aus dem DEGA-Vorstandsrat und der DEGA-Vollversammlung
- Umgang mit der „Interessierten-Liste“
- Vorbereitung eines möglichen DEGA-Symposiums zur „Elektrifizierung des Automobils“ in Verbindung mit dem Herbstworkshop des FAFA

- Bericht vom Workshop des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbands zum Thema „E-Fahrzeuge“

Die Sitzung ist öffentlich (also auch Nicht-Mitglieder sind willkommen)!

Unter der Leitung von Herrn Raabe trifft sich die AG Messtechnik des FAFA zusätzlich wie folgt:

Dienstag, den **22. März 2011**  
von **13:00 bis 14:00 Uhr**  
im **Hörsaal 3D**

Themenwünsche bitte direkt per E-Mail an Herrn Raabe senden:  
[michael.raabe@porsche.de](mailto:michael.raabe@porsche.de).

Eine Agenda wird in der Woche vor der DAGA an alle FAFA-Mitglieder per E-Mail verteilt.

Die FAFA-Leitung wünscht bereits jetzt allen Mitgliedern, Noch-Nicht-Mitgliedern und Interessenten eine interessante, anregende, bereichernde und ebenso angenehme Tagung in Düsseldorf!

Uwe Letens und  
Wolfgang Foken

### Fachausschuss Hörakustik

Die nächste Sitzung des Fachausschusses während der DAGA 2011 findet statt am

Mittwoch, den **23. März 2011**  
von **13:00 bis 14:00 Uhr**  
im **Hörsaal 2A**  
der Universität Düsseldorf.

### **Fachausschuss Lärm: Wirkungen und Schutz**

Wir laden alle Mitglieder des FA Lärm und alle Interessierten herzlich zur nächsten Sitzung des Fachausschusses im Rahmen der DAGA 2011 in Düsseldorf ein:

am Donnerstag, den **24. März 2011**  
von **13:15 bis 14:00 Uhr**  
im **Hörsaal 2D**  
der Universität Düsseldorf

Vorläufige Tagesordnung:

- Bericht über den Herbstworkshop 2010 in Herzogenrath
- Infos aus DEGA und ALD
- Tag gegen Lärm
- Planung zukünftiger Aktivitäten
- Planung strukturierter Sitzungen DAGA 2012
- Verschiedenes

Ferner möchten wir auf die Aktivitäten des FA Lärm auf der DAGA 2011 hinweisen:

- Vorkolloquium „Lärmwirkungen - aktuelle Themen zu Arbeitslärm, Schienenverkehrslärm, Kinder und Lärm“
- strukturierte Sitzungen „Soundscape“ und „Lärm am Arbeitsplatz“
- und weitere tägliche „Lärmsitzungen“

Wir freuen uns auf interessante Vorträge und rege Diskussionen!

Gert Notbohm  
Silvester Siegmann

### **Fachausschuss Lehre der Akustik**

Die nächste Sitzung des Fachausschusses während der DAGA 2011 findet statt am

Donnerstag, den **24. März 2011**  
von **13:00 bis 14:00 Uhr**  
im **Hörsaal 3B**  
der Universität Düsseldorf.

### **Fachausschuss Musikalische Akustik**

*Einladung zur Mitgliederversammlung*

Zur Mitgliederversammlung des Fachausschusses Musikalische Akustik während der DAGA 2011 in Düsseldorf lade ich herzlich alle Interessierten ein am

Mittwoch, den **23. März 2011**  
von **12:30 bis 14:00 Uhr**  
im **Hörsaal 2B**  
der Universität Düsseldorf.

*Einladung zur strukturierten Sitzung*

Im selben Hörsaal findet eine strukturierte Sitzung „Physik der Musikinstrumente“ (Organisation J. Angster) am Mittwoch, den 23. März 2011 von 8:30 bis 10:35 Uhr und von 14:00 bis 17:45 Uhr statt.

Eine Sitzung „Musikalische Akustik“ wird am Donnerstag, den 24. März 2011 von 8:55 bis 10:35 Uhr im Hörsaal 2B organisiert.

Judit Angster

### Fachausschuss Physikalische Akustik

Die nächste Sitzung des Fachausschusses während der DAGA 2011 findet statt am

Mittwoch, den **23. März 2011**  
 von **12:30 bis 14:00 Uhr**  
 im **Hörsaal 2C**  
 der Universität Düsseldorf.

### Fachausschuss Sprachakustik

Im September 2010 unterstützte der Fachausschuss Sprachakustik wieder die Organisation der 21. Konferenz Elektronische Sprachsignalverarbeitung (ESSV) in Berlin sowie die Organisation des Workshops Perceptual Quality of Systems (PQS) in Bautzen. Während erstere sich durch eine speziell auf Prof. Hiroya Fujisaki's 80. Geburtstag zugeschnittene Sitzung und dadurch bedingt auffällig große internationale Beteiligung auszeichnete, stellt letzterer nunmehr die dritte Auflage des „kleinen, aber feinen“ Treffens der an Wahrnehmungsqualität interessierten Forscherinnen und Forscher dar (vgl. Bericht im letzten Sprachrohr).

Auch an der Organisation der 9. ITG-Fachtagung „Sprachkommunikation“ Anfang Oktober in Bochum beteiligte sich der Fachausschuss nunmehr schon traditionsgemäß. Weitere Aktivitäten auf den Tagungen „Quality of Multimedia Experience“ (QoMEx 2010, Trondheim) sowie der Interspeech 2010 (Makuhari) betrafen die Qualität von Sprache und Audiosignalen; dies

zeigt, dass Qualität derzeit ein wichtiges Thema innerhalb der Sprachakustik darstellt. Der Fachausschuss sollte überlegen, zu welchen weiteren Themen neue Aktivitäten gestartet werden können.

Vom 21.-24. März 2011 findet die DAGA 2011 in Düsseldorf statt, auf der wiederum 4 strukturierte Sitzungen zum Thema Sprache zu finden sein werden:

- Sprache im Kfz (Tim Fingscheidt, Hans-Wilhelm Gierlich, Gudrun Klasmeyer)
- Stimme und Gesang (Malte Kob, Wolfgang Angerstein)
- Robuste Spracherkennung (D. Kolossa, M. Heckmann)
- Neue ITU-Empfehlungen zur Evaluierung von Sprach-, Audio- und Videoqualität (Sebastian Möller, Alexander Raake, Marcel Wältermann)

Aufgrund der vielen weiteren die Sprachakustik betreffenden Beiträge am Donnerstag war leider keine komplett überschneidungsfreie Planung dieser Sitzungen möglich. Im Gegenzug werden aber an allen Tagen sprachakustische Beiträge zu hören sein.

Auch auf dem diesjährigen Forum Acusticum 2011 in Aalborg wird es eine vom DEGA-Fachausschuss Sprachakustik organisierte strukturierte Sitzung zum Thema „Hearing with Expectations - Auditory Perception and Judgment“ geben, sowie eine weitere strukturierte Sitzung zum Thema

„Acoustic and Auditory Bases of Speech Production and Perception“.

Die Sitzung des Fachausschusses am Rande der DAGA 2011, zu der wir alle Mitglieder des FA Sprachakustik herzlich einladen möchten, findet am

**Dienstag, den 22. März 2011**  
**von 13:00 bis 14:00 Uhr**  
**im Hörsaal 2B**

der Universität Düsseldorf statt.

Sebastian Möller und  
Marcel Wältermann

### **Fachausschuss Strömungsakustik**

Am 19. November 2010 fand das 4. DEGA-Symposium „Strömungsakustik - Gegenwärtige und zukünftige Herausforderungen“ statt. Organisator des DEGA-Symposiums war der Fachausschuss Strömungsakustik. Ziel des Symposiums war es, den Teilnehmern einen umfassenden Überblick über den gegenwärtigen Stand und über die zukünftigen Herausforderungen auf dem Gebiet der Strömungsakustik aus dem Blickwinkel der Hochschulforschung und der industriellen Anwendung zu geben. Mit einer Anzahl von 130 Teilnehmern ist die Veranstaltung auf eine sehr hohe Resonanz gestoßen. Die Folien der Vorträge und Bilder der Veranstaltung sind auf der DEGA-Homepage zur Verfügung gestellt. In der abschließenden Diskussion wurden zukünftige Themen des Fachausschusses erläutert, die auf der Sitzung des Fachausschusses zur DAGA 2011 präzisiert werden.

Die Fachausschusssitzung findet während der DAGA am

**Donnerstag, den 24. März 2011**  
**von 12:45 bis 14:00 Uhr**  
**im Hörsaal U1.46**  
der Universität Düsseldorf

statt. Hierfür sind alle Mitglieder des Fachausschusses und alle Interessanten herzlich eingeladen. Inhalt der Mitgliederversammlung wird u.a. die Geschäftsordnung und die Organisation des Fachausschusses sein. Es werden die Ergebnisse der Umfrage im Rahmen des DEGA-Symposiums präsentiert.

Die Themen für den nächsten Workshop des Fachausschusses gilt es zu diskutieren und festzulegen. Nach der bisherigen Planung findet der Workshop im Herbst 2011 in Braunschweig am DLR statt.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Becker  
Rudi Dittmar  
Matthias Grünewald

### **Fachausschuss Ultraschall**

Der Fachausschuss Ultraschall beteiligt sich in diesem Jahr mit sehr verschiedenen Veranstaltungen aktiv an der Ausgestaltung der DAGA. Parallel zu den Vorkolloquien findet am

**Montag, den 21. März 2011**  
**von 13:00 bis 17:00 Uhr**  
**im Hörsaal 2C**  
der Universität Düsseldorf

ein „Wer kann was? Wer braucht was?“-Workshop statt, auf dem möglichst viele Ultraschallarbeitsgruppen sowohl ihre Kompetenz und Fähigkeiten aber auch ihre Anforderungen darstellen können. Ziel ist es, möglichst viele andere und andersartige Arbeitsgruppen im Land kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen.

Im Vortragsprogramm sind zwei Sitzungen mit Ultraschallbeteiligung enthalten: Eine strukturierte Sitzung befasst sich mit zerstörungsfreien Prüfverfahren (Dienstag) und die (große) Ultraschallsitzung (Mittwochnachmittag und Donnerstag) umfasst wieder Themen wie Kavitation, Messtechnik, Medizin und viele (weitere) Anwendungen des Ultraschalls.

Weiterhin findet auf der DAGA wieder die jährliche Mitgliederversammlung des Fachausschusses statt. Wir wollen die begonnenen Aktivitäten weiter ausbauen, aber auch neue Aufgaben und Inhalte des Fachausschusses diskutieren. Ideen sind willkommen und natürlich sind alle Mitglieder des Fachausschusses und interessierte Gäste herzlich eingeladen - nur mit Ihrem Engagement kann unsere gemeinsame Arbeit gelingen. Wir treffen uns am

Donnerstag, den **24. März 2011**  
um **12:45 Uhr** im **Hörsaal 2C**

Folgende Themen werden auf der Tagesordnung stehen:

- Bestandsaufnahme „Landkarte Ultraschall“, evtl. Änderung der Software

- Nutzung der Landkarte: Aufbau eines Netzwerks
- Neues vom News-Kalenders
- Auswertung, Diskussion Zukunft des „Wer macht was? Wer kann was?“ Workshops
- Vorbereitung nächster Workshop „Kavitation“
- Vorbereitung der DAGA
- Ideen für weitere Aktionen sammeln

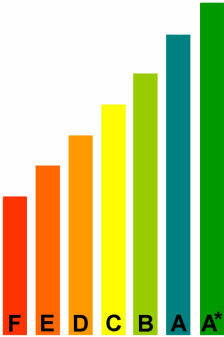
Selbstverständlich können noch weitere Themen in die Tagesordnung aufgenommen werden.

Bis dahin!

Christian Koch



**DEGA-Akademie: Kurs  
„DEGA-Schallschutzausweis“**  
([www.dega-schallschutzausweis.de](http://www.dega-schallschutzausweis.de))



Dieser Kurs findet bereits zum dritten Mal statt, und zwar am 25. Mai 2011 in Berlin. Er wird geleitet von Christian Burkhart und Roland Kurz.

*Inhalt*

- Entwicklung und aktueller Stand des (erhöhten) Schallschutzes: Unterschiede und Fallstricke des Beiblattes 2 zu DIN 4109 und der VDI 4100, zukünftige Kennwerte und Entwicklungen, Vermeidung von Rechtsunsicherheiten
- Mehrstufiges Schallschutzkonzept: Trennung von Gebäudetypen, Einteilung in das 7-Stufen-System, Hintergründe, Kennzeichnung ganzer Wohneinheiten und Gebäude, Auslegungsfragen
- Erläuterungen des Schallschutzausweises: Aufbau, Prinzip der Punktevergabe, Kriterien im Ausweis

- Excel-Tool: Bedienung, Eingabe und Nutzung, Up- und Download
- Erstellen des Ausweises anhand von Standardbeispielen und kritischen Beispielen

*Referenten*

- Dipl.-Ing. Christian Burkhart, Akustikbüro Schwartzberger und Burkhart, Pöcking
- Dipl.-Ing. Roland Kurz, Kurz & Fischer GmbH, Winnenden

*Leistungen*

- Kursteilnahme, kursbegleitendes Skript
- Mittagessen und Pausengetränke

*Veranstaltungsort*

Berliner Innovations- und Gründerzentrum  
Gustav-Meyer-Allee 25  
13355 Berlin  
<http://www.izbm.de>

Weitere Informationen zum Thema sowie zu Gebühren und Anmeldung entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Faltblatt oder der DEGA-Webseite <http://www.dega-akustik.de>.

Auf dieser Webseite finden Sie u.a. auch diejenigen Ingenieurkammern, die den Kurs als Fortbildungsveranstaltung anerkennen.

## Geschichte der Akustik: Heft 3 erschienen



Das dritte Heft der DEGA-Schriftenreihe zur Geschichte der Akustik ist seit Januar 2011 erhältlich:

*Preisträger europäischer Wissenschaftsakademien im 18. bis 20. Jahrhundert - auf dem Gebiet der Akustik*

Unter den Preisaufgaben wissenschaftlicher Akademien im 18. bis 20. Jahrhundert gab es auch Fragestellungen zum Fachgebiet Akustik.

Dazu sind neun Preisträger und eine Preisträgerin erkundet worden: die beiden Franzosen Jean de Hautefeuille und Claude-Nicolas Le Cat, der deutsche Arzt Beltz, die Physiker Kratzenstein und Chladni, der Dichter und Philosoph Herder, die Geigenbauer Antonio Bagatella (Padua) und Hermann Meinel (Markneukirchen/Vogtland), die französische Mathematikerin

Sophie Germain und der Schweizer Physiker Jean-Daniel Colladon. Die zehn Preisaufgaben behandeln theoretische und experimentelle Probleme der Akustik, das Gehör und den Hörvorgang, in zwei Fällen den optimalen Geigenklang, des Weiteren die Plattenschwingungen und schließlich philosophische Probleme des Ursprungs der Sprache.

Im vorliegenden Heft 3 werden diese Preisträger mit ihrer Biographie und ihren wissenschaftlichen Leistungen vorgestellt; ausführlich werden ihre Arbeiten auf dem Gebiet der Akustik, eingeschlossen die jeweilige Preischrift, beschrieben.

Schriftenreihe zur Geschichte der Akustik, Heft 3: Peter Költzsch, Preisträger europäischer Wissenschaftsakademien im 18. bis 20. Jahrhundert - auf dem Gebiet der Akustik, 200 Seiten mit 93 Abbildungen, ISBN: 978-3-939296-01-0, Preis 10,00 € (zuzügl. Versand; 2,00 € im Inland)

Das Heft kann bei der DEGA-Geschäftsstelle bestellt werden (Adresse Seite 47) und wird im Tagungsbüro der DAGA 2011 zum Verkauf angeboten).

## Young Professionals Meeting auf der DAGA 2011

Der Studierenden-Treff hat sich mittlerweile zu einer festen Institution auf der DAGA entwickelt - basierend auf dem Engagement der Organisatoren

und der Unterstützung durch die DEGA. Er erfreut sich an wachsendem Zuspruch von allen Seiten.

Wie schon auf den vorangegangenen DAGA-Tagungen wird es auch auf der DAGA 2011 ein Treffen von Studierenden, Promovierenden, jungen Akustikern und Vertretern von Hochschulen sowie aus der Wirtschaft geben.

Dieses „Young Professionals Meeting“ wird am

**Dienstag, den 22. März 2011**  
**ab 13:00 Uhr**  
**im Raum U1.46**

stattfinden. Es hat sich gezeigt, dass diese Treffen eine ideale Plattform ist, um Kontakte im Hinblick auf die zukünftige universitäre oder berufliche Laufbahn zu knüpfen.

Zusätzlich wird es auf der kommenden DAGA schon am

**Montag, den 21. März 2011**  
**von 15:30 bis 17.00 Uhr**  
**im Raum U1.46**

einen „Young Professionals - Icebreaker“ geben. Hier bietet sich schon vor Beginn der eigentlichen Tagung die Möglichkeit eines gegenseitigen Kennenlernens. Alle jungen Akustiker sind auch hierzu recht herzlich eingeladen.

Für Rückfragen, Anregungen oder bei Interesse an einer Mitarbeit stehe ich gerne zur Verfügung:

Stephan Töpken,  
Universität Oldenburg, E-Mail:  
[stephan.toepken@uni-oldenburg.de](mailto:stephan.toepken@uni-oldenburg.de)

## 2. Polnisch-Deutsche „Structured Conference on Acoustics“

Die polnische akustische Gesellschaft PTA organisiert zusammen mit der DEGA eine gemeinsam strukturierte Konferenz für Akustik, siehe [http://www.osa2011.pl/sesja\\_niemiecka.html](http://www.osa2011.pl/sesja_niemiecka.html)

Es handelt sich um eine Satellitenkonferenz im Rahmen des „58th Open Seminar on Acoustics“ (<http://www.osa2011.pl>).

Beide Tagungen finden im Ostsee-Badeort Jurata vom 13. bis 16. September 2011 statt.

Wie schon bei früheren polnisch-deutschen Gemeinschaftstagungen (DAGA 2002 in Bochum und 1. Polnisch-Deutsche „Structured Conference on Acoustics“ 2004 in Gdansk), sind alle Interessierten herzlich eingeladen, an der Konferenz teilzunehmen.

Die Vorbereitungen für die gemeinsamen strukturierten Sitzungen haben bereits begonnen; eine aktuelle Übersicht ist auf der o.g. Webseite zu finden.

Es ist auch möglich, noch weitere Sitzungen bei den polnischen Kollegen anzumelden.

Das Ziel der Konferenz besteht darin, die guten Beziehungen zwischen polnischen und deutschen Akustiker(-innen) weiter zu vertiefen und auszubauen.

### Zuschüsse für Studierende beim Besuch von Tagungen im Ausland

Studentinnen und Studenten, die eine akustisch ausgerichtete Tagung im Ausland besuchen wollen, können Zuschüsse für ihre Reisekosten und Tagungsgebühren erhalten. Es können sowohl Diplom-, Master- als auch Promotionsstudierende begünstigt werden. Die betreffende Tagung sollte vorzugsweise in Übersee stattfinden.

Ein formloser Antrag kann jederzeit bei der Geschäftsstelle der DEGA eingereicht werden (Adresse S. 47); über die Vergabe entscheidet der DEGA-Vorstand. Dem Antrag soll ein kurzer Lebenslauf, ein Befürwortungsschreiben eines Professors und eine Kostenschätzung beigelegt werden. Die Zuschüsse sind Mittel, die vom Signal Processing Institute Fund (SPIF) an die DEGA gespendet wurden.

### Veranstaltungen

- 16. - 17.03.2011 in Bad Wörishofen: Internat. Schall- und Akustiktag, [http://www.forum-holzbau.com/akustik/aku\\_index.html](http://www.forum-holzbau.com/akustik/aku_index.html)
- 21. - 24.03.2011 in Düsseldorf: DAGA 2011, siehe Seite 3 und <http://www.daga-tagung.de/2011>
- 27.04.2011 bundesweit: 14. Tag gegen Lärm, siehe Seite 12 und <http://www.tag-gegen-laerm.de>

- 25.05.2011 in Berlin: DEGA-Akademie-Kurs „DEGA-Schallschutzausweis“; siehe Seite 31 und <http://www.dega-akustik.de/aktuelles>
- 27.06. - 01.07.2011 in Aalborg (DK): Forum Acusticum 2011, siehe <http://fa2011.org>
- 04. - 07.09.2011 in Osaka (J): Inter-Noise 2011, siehe <http://www.internoise2011.com>
- 13. - 16.09.2011 in Jurata (PL): Polish-German Structured Conference on Acoustics, siehe Seite 34 und [http://www.osa2011.pl/sesja\\_niemiecka.html](http://www.osa2011.pl/sesja_niemiecka.html)
- 18. - 21.09.2011 in Patras (GR): EAA conference “The Acoustics of Ancient Theatres”, siehe <http://www.ancientacoustics2011.upatras.gr>
- 05. - 07.10.2011 in Braunschweig: DEGA-Akademie-Kurs „Bauakustik“, siehe nächstes Sprachrohr

Weitere Termine (international) finden Sie auf der Webseite <http://www.eaa-fenestra.org/event-calendar>.

## Publikationen der DEGA

Richten Sie Ihre Bestellung bitte an die DEGA-Geschäftsstelle (siehe Seite 47).

Alle Preise inkl. MwSt. und zuzüglich **Versandpauschale**: Brief (D) 2,00 €; Päckchen (D) 5,00 €; Paket (D) 10,00 €; Ausland: reale Versandkosten.

Tagungsbände		
Fortschritte der Akustik - DAGA 2010	CD-ROM	55,00 €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2010	Buch	100,00 €
NAG/DAGA 2009, Rotterdam	CD-ROM	55,00 €
NAG/DAGA 2009, Rotterdam	Buch	125,00 €
Fortschritte der Akustik - 1999 bis 2008	DVD	25,00 € <sup>1)</sup> 50,00 € <sup>2)</sup>
Fortschritte der Akustik - DAGA 2008	CD-ROM	5,00 €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2008	Buch	50,00 €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2007	CD-ROM	5,00 €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2007	Buch	50,00 €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2006	CD-ROM	5,00 €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2006	Buch	50,00 €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2005	CD-ROM	5,00 €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2005	Buch	50,00 €
Proceedings of the Joint Congress CFA/DAGA '04	CD-ROM	5,00 €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2003	CD-ROM	0,- €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2002	CD-ROM	0,- €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2001	CD-ROM	0,- €
Fortschritte der Akustik - DAGA 2000	CD-ROM	0,- €
Fortschritte der Akustik / DAGA 1970 - 1998	4 CD-ROM	20,00 € <sup>1)</sup> 40,00 € <sup>2)</sup>

<sup>1) 2)</sup> Preise für die Zusammenstellung aller Tagungsbände der Jahre 1970 bis 1998 bzw. der Jahre 1999 bis 2008:

<sup>1)</sup> für DEGA-Mitglieder

<sup>2)</sup> für Nichtmitglieder

(Diese Sammlungen sind nur für den persönlichen Gebrauch; Vervielfältigung und kommerzielle Nutzung sind nicht gestattet)

Zeitschriften		
Acta Acustica united with Acustica	online	3)
Acta Acustica united with Acustica	gedruckt	4)
Lärmbekämpfung - Zeitschrift für Akustik, Schallschutz und Schwingungstechnik	gedruckt	5)

3) ohne Aufpreis für DEGA-Mitglieder (auf Wunsch zzgl. CD, siehe Seite 12)

4) jährlich zuzüglich 25,- € für DEGA-Mitglieder

5) Bezug für Mitglieder des „Arbeitsrings Lärm der DEGA (ALD)“; siehe <http://www.dega-akustik.de/ald> ; jährlich zuzüglich 30,- €

DEGA-Empfehlungen		
101	Akustische Wellen und Felder	online 6)
102	Mindestkanon Akustik in der Bachelor-Ausbildung	online 6)
103	Schallschutz im Wohnungsbau - Schallschutzausweis	online 6)

6) siehe <http://www.dega-akustik.de/publikationen/online-publikationen>; eine gedruckte Version ist jeweils

gegen Unkostenbeitrag bei der DEGA-Geschäftsstelle erhältlich (Adresse siehe Seite 47)

Weitere Publikationen		
Schriftenreihe zur Geschichte der Akustik:		
Heft 1: Von der Antike bis in das 20. Jahrhundert		10,00 € 7)
Heft 2: Akustisches Wissen auf den Transferwegen		10,00 € 7)
Heft 3: Preisträger europäischer Wissenschaftsakademien (siehe Seite 33)		10,00 € 7)
ALD-Broschüre „Straßenverkehrslärm“		8) 9)
Kompendium zur Durchführung von Hörversuchen in Wissenschaft und industrieller Praxis (Entwurf)		online 8)
Broschüre „Lärm im Alltag“		8) 9)
Online-Studienführer		online 8)
Memorandum „Die DIN 4109 und die allgemein anerkannten Regeln der Technik der Bauakustik“		online 8)
Literaturdatensammlung Musikalische Akustik		online 8)

7) inkl. MwSt, zzgl. Versand

8) siehe <http://www.dega-akustik.de/publikationen/online-publikationen>

9) gedruckte Version (2,00 € zzgl. Versand) bei der DEGA-Geschäftsstelle erhältlich (Adresse siehe Seite 47)

Derzeit hat die Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V.

- 1.600 persönliche Mitglieder
- und 59 Fördermitglieder

(Stand Januar 2011).

### **Persönliche Mitglieder**

Persönliche DEGA-Mitglieder

- können an den Aktivitäten der derzeit elf Fachausschüsse der DEGA teilnehmen,
- erhalten die Fachzeitschrift „Acta Acustica/Acustica“ sechsmal jährlich als Online-Dokument, siehe Seite 12,
- können gegen einen zusätzlichen Mitgliedsbeitrag dem Arbeitsring Lärm der DEGA (ALD) beitreten und hierbei u.a. die Zeitschrift „Lärmbekämpfung“ beziehen,
- erhalten das DEGA-Sprachrohr dreimal jährlich,
- können an der DAGA-Tagung und an den Kursen der DEGA-Akademie verbilligt teilnehmen.

Eine Beitrittserklärung finden Sie auf [www.dega-akustik.de/mitgliedschaft](http://www.dega-akustik.de/mitgliedschaft).

### **Fördermitglieder**

Von besonderer Bedeutung für die DEGA sind die derzeit 59 Fördermitglieder. Hierbei handelt es sich um Firmen und sonstige Institutionen, die einerseits aufgrund des höheren Beitrags in besonderer Weise die Aktivitäten der DEGA unterstützen, andererseits von den speziellen Dienstleistun-

gen der DEGA für ihre Fördermitglieder profitieren:

- Im Förderbeitrag sind persönliche Mitgliedschaften enthalten, so dass Mitarbeiter von Fördermitgliedern z.B. in den DEGA-Fachausschüssen mitarbeiten können.
- Die Werbung im Sprachrohr ist ausschließlich den Fördermitgliedern vorbehalten. Zwei Seiten pro Jahr sind hierbei kostenfrei. Weiterer Anzeigenplatz wird zu günstigen Konditionen angeboten.
- Stellenanzeigen von Fördermitgliedern werden kostenlos auf der DEGA-Homepage veröffentlicht.
- Zur Industrieausstellung der DAGA-Tagung wird Fördermitgliedern eine deutlich günstigere Standmiete gewährt als Nicht-Fördermitgliedern.
- Mitarbeiter(-innen) von Fördermitgliedern zahlen bei Kursen der DEGA-Akademie ermäßigte Kursgebühren.
- Die Fördermitglieder werden im Sprachrohr und auf der DEGA-Homepage genannt.
- Fördermitglieder können ihre Fortbildungsveranstaltungen im Sprachrohr ankündigen.
- Wie jedes persönliche DEGA-Mitglied erhalten auch Fördermitglieder die Zeitschrift „Acta Acustica“.

Die Arbeit der DEGA wird dankenswerterweise durch die Fördermitgliedschaft folgender Firmen besonders unterstützt:

- 01dB GmbH, Eilenburg
- AFT Atlas Fahrzeugtechnik GmbH, Werdohl
- Akustikbüro Schwartzenberger und Burkhart, Pöcking / Weimar
- BASF SE, Ludwigshafen
- Baswa AG, Baldegg (Schweiz)
- Berleburger Schaumstoffwerk GmbH, Bad Berleburg
- Bose GmbH, Friedrichsdorf
- Braunstein + Berndt GmbH, Backnang
- Brose Fahrzeugteile GmbH, Oldenburg
- Brüel & Kjaer GmbH, Bremen
- CADFEM GmbH, Grafing
- CAE Software und Systems GmbH, Ahlen
- Carcoustics TechConsult GmbH, Leverkusen
- Cirrus Research plc, Dresden
- DataKustik GmbH, Greifenberg
- deBAKOM GmbH, Odenthal
- Deutsche Rockwool Mineralwoll GmbH & Co. OHG, Gladbeck
- ESI Engineering System International GmbH, Eschborn
- Gardner Denver Deutschland GmbH, Bad Neustadt/Saale
- Geers Hörakustik AG & Co. KG, Dortmund
- G.R.A.S, Holte (Dänemark)
- Gummiwerk Kraiburg Relastec GmbH, Salzwedel
- HEAD acoustics GmbH, Herzogenrath
- HEAD-Genuit-Stiftung, Herzogenrath
- IAC Industrial Acoustics Company GmbH, Niederkrüchten
- IAV GmbH, Gifhorn
- IBS GmbH, Frankenthal/Pfalz
- IFB Ingenieure GmbH, Bad Teinach-Zavelstein
- Institut für Akustik und Bauphysik, Oberursel
- Knauf AMF GmbH & Co. KG, Grafenau
- Lärmkontor GmbH, Hamburg
- Lairm Consult GmbH, Hammoor
- Lignotrend Produktions GmbH, Weilheim-Bannholz
- LMS Deutschland GmbH, Leonberg
- Microflown Technologies BV, Arnhem (Niederlande)
- Microtech Gefell GmbH, Gefell
- Müller-BBM Gruppe, Planegg bei München
- Nießing Anlagenbau GmbH, Borken
- Norsonic Tippkemper GmbH, Oelde-Stromberg
- Novero GmbH, Bochum
- Novicos GmbH, Hamburg
- Peiker acoustic GmbH & Co. KG, Friedrichsdorf
- pinta acoustic GmbH, Maisach



- Renz Systeme GmbH, Aidlingen
- Röchling Automotive Worms KG, Worms
- Saint-Gobain Ecophon GmbH, Lübeck
- Saint-Gobain Isover G+H AG, Ladenburg
- Schalltechnik Süd & Nord GmbH, Regensburg
- Schöck Bauteile GmbH, Baden-Baden
- Sennheiser electronic GmbH & Co. KG, Wedemark
- Sigicom AB, Frankfurt/M.
- Sinus Messtechnik GmbH, Leipzig
- Soundtec GmbH, Göttingen
- Spektra Schwingungstechnik und Akustik GmbH, Dresden
- Stapelfeldt Ingenieure GmbH, Dortmund
- Verlagsgesellschaft R. Müller GmbH & Co. KG, Köln
- Voith Turbo GmbH & Co. KG, Heidenheim
- Wölfel Meßsysteme Software GmbH, Höchberg
- ZF Friedrichshafen AG, Friedrichshafen

Alle Aspekte der Fördermitgliedschaft sind ausführlich unter [http://www.dega-akustik.de/foerdermitglieder/info\\_foerdmittelglied.pdf](http://www.dega-akustik.de/foerdermitglieder/info_foerdmittelglied.pdf) dargestellt.

Firmen und sonstige Einrichtungen, die Fördermitglied der DEGA werden

möchten, benutzen bitte den Aufnahmeantrag auf <http://www.dega-akustik.de/mitgliedschaft>.

### **Mitteilungen von Fördermitgliedern:**

#### **Veranstaltungshinweis der Firma Lärmkontor GmbH**

*StadtAkustik -*

*die (bau-)kulturelle Dimension des Lärms*

Neben zahlreichen Veranstaltungen im Rahmen der „Umwelthauptstadt Europas 2011“ findet auch 2011 wieder die Jahrestagung der LÄRMKONTOR GmbH in Hamburg statt. Im Fokus stehen diesmal sowohl die Lärmaktionsplanung nach Umgebungslärmrichtlinie als auch die (bau-)kulturelle Bedeutung von Lärm.

Am ersten Veranstaltungstag werden die Ergebnisse aus der ersten Runde der Lärmaktionsplanung sowie die Aussichten auf die zweite Runde der Lärmkartierung im Mittelpunkt stehen. Am zweiten Tag sollen hingegen die kulturelle Dimension des Hörens sowie der StadtAkustik betrachtet werden. Neben der akustischen Gestaltung öffentlicher Räume wird unter anderem auch das Zusammenspiel von Schallschutz und Baukultur behandelt.

Die Tagung beginnt am Donnerstag, den 3. März 2011 um 13:00 Uhr und endet am Freitag, den 4. März gegen 13:00 Uhr. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.laermkontor.de](http://www.laermkontor.de).

### Geschäftsstelle der DEGA

Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V.  
Voltastraße 5, Gebäude 10-6  
13355 Berlin

Web: <http://www.dega-akustik.de>

Tel.: 030 / 46 06 94-63

Fax: 030 / 46 06 94-70

Dr.-Ing. Martin Klemenz  
(Geschäftsführer)

E-Mail: [dega@dega-akustik.de](mailto:dega@dega-akustik.de)

Silvia Leuß (Sekretariat)

E-Mail: [sleuss@dega-akustik.de](mailto:sleuss@dega-akustik.de)

Dipl.-Ing. Evelin Baumer  
(Informations- und  
Geschäftszentrum Lärm des ALD)

E-Mail: [ebaumer@dega-akustik.de](mailto:ebaumer@dega-akustik.de)

Tel.: 030 / 46 77 60 00

Fax: 030 / 46 06 94-70

### Vorstand der DEGA

- Prof. Dr.-Ing. Otto von Estorff,  
Technische Universität  
Hamburg-Harburg  
[estorff@tu-harburg.de](mailto:estorff@tu-harburg.de)  
(Präsident)
- Prof. Dr.-Ing. Martin Ochmann,  
Beuth Hochschule für Technik  
Berlin  
[ochmann@beuth-hochschule.de](mailto:ochmann@beuth-hochschule.de)  
(Vizepräsident)
- Prof. Dr.-Ing. Klaus Genuit,  
HEAD acoustics GmbH,  
Herzogenrath  
[klaus.genuit@head-acoustics.de](mailto:klaus.genuit@head-acoustics.de)  
(Schatzmeister)

- Prof. Dr.-Ing. Malte Kob,  
Hochschule für Musik  
Detmold  
[kob@hfm-detmold.de](mailto:kob@hfm-detmold.de)
- Prof. Dr. Armin Kohlrausch,  
Philips Research Laboratories,  
Eindhoven (Niederlande)  
[armin.kohlrausch@philips.com](mailto:armin.kohlrausch@philips.com)
- Prof. Dr.-Ing. Sabine Langer,  
Technische Universität  
Braunschweig  
[s.langer@tu-bs.de](mailto:s.langer@tu-bs.de)

### Impressum

Das Sprachrohr wird von der Deutschen Gesellschaft für Akustik e.V. (DEGA) herausgegeben. Beiträge sind von jedem DEGA-Mitglied willkommen. Werbung ist nur Fördermitgliedern der DEGA erlaubt. Für die Inhalte der Inserate sind die Firmen selbst verantwortlich.

Das Sprachrohr wird kostenlos an die Mitglieder der DEGA verteilt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der DEGA wieder; die inhaltliche Verantwortung liegt bei den jeweiligen Autoren.

Redaktion:

- Dr.-Ing. Martin Klemenz  
(DEGA-Geschäftsstelle, s. o.) und
- Prof. Dr.-Ing. Martin Ochmann  
(DEGA-Vorstand)

### Leiter(-innen) der Fachausschüsse (FA) und Fachgruppen der DEGA

- Fachgruppe „Arbeitsring Lärm der DEGA (ALD)“:  
Dipl.-Ing. Michael Jäcker-Cüppers, Berlin  
[m.jaecker-cueppers@ald-laerm.de](mailto:m.jaecker-cueppers@ald-laerm.de)
- FA Bau- und Raumakustik:  
Dipl.-Ing. Christian Burkhart, Akustikbüro Schwartzberger und Burkhart, Pöcking  
[cb@akustikbuero.com](mailto:cb@akustikbuero.com)
- FA Elektroakustik:  
Dr.-Ing. Gottfried Behler, RWTH Aachen  
[gkb@akustik.rwth-aachen.de](mailto:gkb@akustik.rwth-aachen.de)
- FA Fahrzeugakustik:  
Dr.-Ing. Uwe Letens, Daimler AG, Sindelfingen  
[uwe.letens@daimler.com](mailto:uwe.letens@daimler.com)
- FA Hörakustik:  
Prof. Dr.-Ing. Detlef Krahe, Bergische Universität Wuppertal  
[krahe@uni-wuppertal.de](mailto:krahe@uni-wuppertal.de)
- FA Lärm - Wirkungen und Schutz:  
Dr. Gert Notbohm, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf  
[notbohm@uni-duesseldorf.de](mailto:notbohm@uni-duesseldorf.de)
- FA Lehre der Akustik:  
Prof. Dr.-Ing. Malte Kob, Hochschule für Musik Detmold  
[kob@hfm-detmold.de](mailto:kob@hfm-detmold.de)
- FA Musikalische Akustik:  
Dr. rer. nat. Judit Angster, Fraunhofer-Institut für Bauphysik, Stuttgart  
[angster@ibp.fraunhofer.de](mailto:angster@ibp.fraunhofer.de)
- FA Physikalische Akustik:  
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Kropp, Chalmers Techn. Hochschule, Göteborg (Schweden)  
[wolfgang.kropp@chalmers.se](mailto:wolfgang.kropp@chalmers.se)
- FA Sprachakustik:  
Prof. Dr.-Ing. Sebastian Möller, Deutsche Telekom Laboratories, TU Berlin  
[sebastian.moeller@telekom.de](mailto:sebastian.moeller@telekom.de)
- FA Strömungsakustik:  
PD Dr.-Ing. habil. Stefan Becker, Universität Erlangen-Nürnberg  
[sb@ipat.uni-erlangen.de](mailto:sb@ipat.uni-erlangen.de)
- FA Ultraschall:  
Dr. Christian Koch, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Braunschweig  
[christian.koch@ptb.de](mailto:christian.koch@ptb.de)

Das nächste Sprachrohr erscheint im Juni 2011; Beiträge werden bis Mai 2011 erbeten. Die Fördermitglieder der DEGA werden rechtzeitig über den Redaktionsschluss für Anzeigen informiert.